



## 23/SVV/1311

Mitteilungsvorlage  
öffentlich

# Gemeinsame Baumpflege mit der Bürgerschaft bezüglich DS 22/SVV/1134

<i>Geschäftsbereich:</i>		<i>Datum</i>
Oberbürgermeister, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen		22.11.2023
<i>geplante Sitzungstermine</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
06.12.2023	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	zur Kenntnis

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Der Bereich Grünflächen setzt sich dafür ein, das bürgerliche Engagement für die Zukunft unserer Stadtbäume weiter zu stärken. Hierzu wurden bereits mehrere Möglichkeiten der Eigeninitiative geschaffen, wie z.B. das Hängen von Bewässerungssäcken auf Anfrage der Bürger oder die geplante Umsetzung einer Gießinitiative, ähnlich dem Beispiel „Gieß deinen Kiez“ in Berlin. Auch wurde bereits mit der Integration von automatischen Bewässerungssystemen in Grünanlagen (Freundschaftsinsel), begonnen, weitere Projekte sind in Planung.

Dem aktuellen Baumzustandsbericht ist der Bedarf an Kapazitäten und Technik zu entnehmen, der benötigt wird, um neben der Bewässerung auch die Neupflanzung und Pflege mit 8 zusätzlichen Stellen zukunftsfähig aufzustellen. Auch die Organisation, Kommunikation und Betreuung von bürgerschaftlichem Engagement benötigt Kapazitäten. Der Kostenanstieg lässt sich beispielhaft wie folgt darstellen:

Kostete ein Bewässerungssack 2020 noch 100 € muss heute mit Kosten von bis zu 250 € pro Sack gerechnet werden. Eine Ausweitung der Installation von diesen Säcken ist finanziell derzeit nicht möglich.

Die Bewässerung des Baumbestandes über Brunnen, welche Wasser aus dem Grundwasserleiter entnehmen, ist nicht überall möglich bzw. zulässig und bedarf der Prüfung im Einzelfall, (Trinkwasserschutzonen, Altlastenverdachtsflächen). Weiterhin ist bei der kontinuierlichen Entnahme größerer Grundwassermengen zu prüfen, ob eine Gefährdung durch Salzaufstieg zu befürchten ist.

Ein öffentlicher Bewässerungsplan, der durch die Bürgerschaft digital eingesehen werden kann, ist mit der Realisierung von mehreren Förderprojekten geplant. Alle weiteren Maßnahmen sind nur durch weiteren personellen Aufwuchs umsetzbar.

### Anlagen:

1 Pflichtige Zusatzinformationen zur Vorlage

öffentlich